

RUBENS

224 | NACHRICHTEN, BERICHTE UND MEINUNGEN
 AUS DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
 23. JAHRGANG, 6. DEZEMBER 2016

REDAKTION:

Arne Dessaul, ad; Katharina Gregor, kg; Tabea Steinhauer, tst; Fotos und Layout: Agentur der RUB; Anschrift: RUBENS, 44780 Bochum; Telefon: 0234/32-23999; Infos: news.rub.de/rubens; Abo-Service: www.rub.de/rubens/kontakt; E-Mail: arne.dessaul@uv.rub.de; ISSN 1437-4749; Herausgeber: Dezernat Hochschulkommunikation der RUB, Leiterin: Dr. Barbara Kruse (v.i.S.d.P.).

Lass es funkeln!



© RUB, Marquard

Mahlzeit!

Jetzt läuft zum dritten Mal die Aktion #dankvent. Die Idee stammt aus meinem Dezernat, praktisch aus dem Nachbarbüro, und da fühle ich mich irgendwie in der Pflicht mitzumachen – und sehe prompt, dass die Leute, bei denen ich mich bedanken möchte, schon längst vergeben sind: Björn von der Post, Jimmy aus der Cafeteria im Studierenden-Service-Center und die Damen aus der Kaffeebar im Mensafoyer. Egal, denke ich und will die Sache abhaken. Es machen ohnehin alle nur ihren Job, für den sie schließlich bezahlt werden. Da kann man schon mal erwarten, dass Umschläge und Päckchen auch wirklich abgeholt werden. Doch schon schwanke ich wieder, denke an die Zeit zurück, als wir noch allein Adressen auf die Rubens drucken mussten. Jede zweite Zeitung verursachte einen Papierstau, die Hände waren hinterher kohlrabenschwarz und die Laune im Keller. Immer gute Laune versprühen hingegen die Damen vom Druckzentrum, die diesen Job nun für uns erledigen. Euch gilt mein Dank! *ad*

Sie sind die Menschen, die immer da sind, die einem ein Lächeln ins Gesicht zaubern, die kleine Lasten abnehmen, die das Gefühl von Sicherheit geben. Wer ist dieser Mensch in Ihrem Uni-Alltag? Machen Sie mit beim #dankvent und sagen Sie bis zum 16. Dezember 2016 jemandem Danke! Per Facebook, Twitter oder In-

stagram mit dem Hashtag #dankvent, per Mail an dankvent@rub.de mit dem Betreff #dankvent oder mit der Aktionspostkarte. Im Internet werden die Beiträge veröffentlicht – und Gewinne gibt es auch. *tst*

➔ rub.de/dankvent

Bücher für bedürftige Kinder

Die RUB ruft erneut zu einer weihnachtlichen Spendenaktion auf

Wie bereits im letzten Jahr, möchte die RUB sich auch 2016 in der Vorweihnachtszeit für bedürftige Kinder einsetzen. Im Mittelpunkt der Aktion stehen Jungen und Mädchen zwischen ein und sechs Jahren.

Um ihnen eine kleine Freude zu machen, bittet die RUB Bochumer Bürgerinnen und Bürger, gut erhaltene Bilderbücher und Bücher für Erstleser zu spenden. Ein Blick in das heimische Bücherregal fördert bestimmt das ein oder andere Buch zutage, das seinen Besitzer wechseln kann.

„Wir wollen die Bücher im Januar der Caritas übergeben. Sie verteilt die Bücher dann an Familien, die die Spende gut gebrauchen können“, sagt Blue Square-Mitarbeiterin Julia Stamm. Sie koordiniert die Aktion. Wer mitmachen möchte, kann seine Spende zwischen dem 1. und 23. Dezember im Blue Square abgeben. [rr](#)

➔ blue-square.rub.de



Es weihnachtet im Unishop

Jahresplaner und Weihnachtskarten liegen bereit, dazu gibt es Weihnachtsaktionen

Die Jahresplaner 2017 sind seit kurzem im Unishop erhältlich – wie immer kostenlos und solange der Vorrat reicht. Bestellung und Versand sind nicht möglich. Der Shop befindet sich am Infopoint im Foyer der Universitätsverwaltung (Ebene 0), er ist montags bis freitags von 8 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Im A1-Querformat zeigt der Kalender das gesamte Jahr auf einen Blick und verzeichnet Termine wie Semesterkonzerte, Sommerfest oder Akademische Jahresfeier.

Bei den Weihnachtskarten stehen verschiedene Varianten zur Auswahl – jeweils mit Umschlag: Die RUB-Weihnachtskarte gibt es mit zwei Motiven mit Text in vier Sprachen; sie kostet 80 Cent. Die Fotokarte Winter zeigt ein Panorama der RUB im Schnee; die Klappkarte ohne Text kostet 1,20 Euro.

Außerdem bietet der Unishop in der Vorweihnachtszeit wieder einige neue Produkte sowie einen Verpackungsservice an. Gegen einen Aufpreis von 1,50 Euro und bei frühzeitiger Bestellung verpackt das



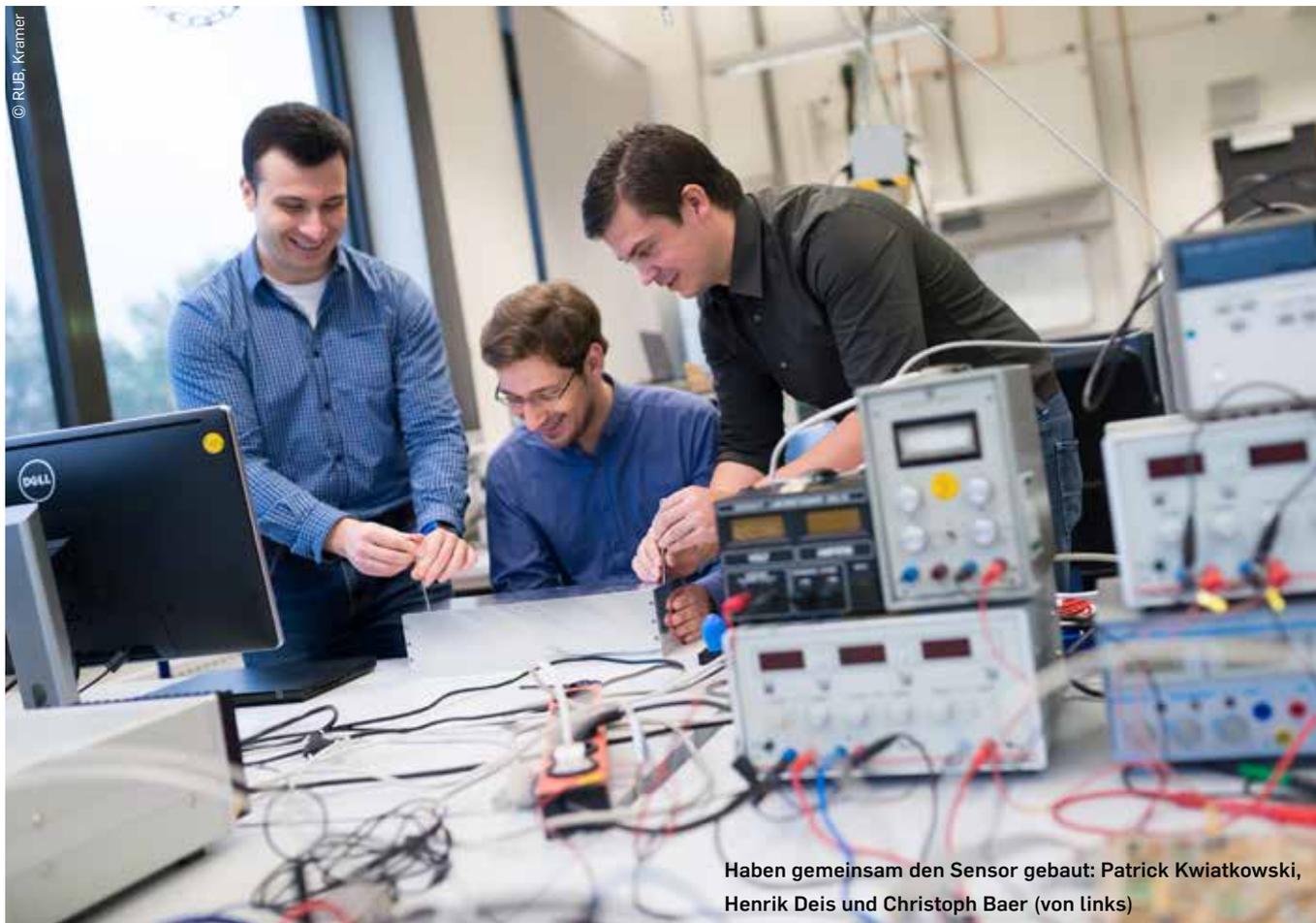
Unishop-Team in der Zeit vom 5. bis 15. Dezember die RUB-Produkte als Geschenk. Neu im Sortiment sind der weiße RUB-Becher, der Bio-Tee im Reagenzglas und der Fotokalender mit großformatigen Luftbildaufnahmen von RUB und Umgebung. [Jens Wylkop](#)

Info

Die Weihnachtskarten und alle Produkte sind auch im Blue-Square-Store erhältlich (Kortumstraße 90). Die Jahresplaner gibt es nur im Shop auf dem Campus.

Was in der Schneelawine passiert

RUB-Forscher haben einen Sensor entwickelt, der auch unter der Lawine funktioniert



Haben gemeinsam den Sensor gebaut: Patrick Kwiatkowski, Henrik Deis und Christoph Baer (von links)

Ein neuer Radarsensor erlaubt Einblicke in die inneren Vorgänge von Schneelawinen. Entwickelt haben ihn Ingenieure der RUB um Dr. Christoph Baer und Timo Jaeschke gemeinsam mit Kollegen aus Innsbruck und Davos. Das Messsystem ist bereits an einem Testhang im Wallis installiert, wo das Schweizer Institut für Schnee- und Lawinenforschung im Winter 2016/17 Messungen damit durchführen möchte.

Die erhobenen Daten zur Schneedecke sollen in Simulationen einfließen, die das komplexe Geschehen im Inneren von Lawinen detailliert nachbilden. „Was genau passiert, wenn sich eine Lawine den Berg hinunterbewegt, weiß man nicht, da man sie bislang nur von außen beobachtet hat“, sagt Christoph Baer. Erkenntnisse aus den Simulationen könnten dazu beitragen, dass bessere Vorrichtungen zum Abwehren von Lawinen entstehen.

Der Sensor besteht aus Flugzeugaluminium, da er während der Messung den

enormen Kräften der Lawine standhalten muss. Er ist etwa einen Meter lang, 30 Zentimeter dick und wiegt 70 Kilogramm. Die Studenten Patrick Kwiatkowski und Henrik Deis bauten ihn im Rahmen ihrer Tätigkeit als wissenschaftliche Hilfskräfte am Lehrstuhl für integrierte Systeme.

Eine Lawine hat einen Aufpralldruck von bis zu sechs Bar. „Das entspricht einem Druck von 3,5 Tonnen – also zwei Autos – auf die Fläche eines DIN-A4-Blattes“, veranschaulicht Baer. „Sie rollt direkt über unseren Sensor. Es ist eine Herausforderung, dass er an dem Testmast hängenbleibt und brauchbare Messergebnisse liefert.“

Noch im Jahr 2016 rechnet das Team vom Schweizer Institut für Schnee- und Lawinenforschung mit ersten Schneefällen im abgesperrten Testgebiet Vallée de la Sionne. Sollte dort nicht von selbst eine Lawine abgehen, wird sie am Ende des Winters durch eine kontrollierte Sprengung ausgelöst. *Julia Weiler*



Zwei 70 Kilogramm schwere Sensoren sind auf dem Testgelände im schweizerischen Vallée de la Sionne an einem 23 Meter hohen Mast befestigt.

Wer ist die Nummer 1?

Gesucht wird die Studentin oder der Student des Jahres

Freunde und Familie, Lehrende und Mitarbeiter können noch bis zum 31. Dezember 2016 besonders engagierte Studierende für die Auszeichnung „Studentin/Student des Jahres“ vorschlagen. Der Stifterverband für die Deutsche Wirtschaft vergibt den mit 5.000 Euro dotierten Preis am 3. April 2017 in München.

Nominiert werden können Studierende (Einzelpersonen oder Gruppen) einer deutschen Hochschule oder deutsche Studierende (Einzelpersonen oder Gruppen) an einer ausländischen Hochschule.

Ob politisches Engagement in Hochschulgremien, Deutschunterricht für Flüchtlinge oder die Betreuung von behinderten Jugendlichen: Das Ehrenamt der Nominierten kann, muss aber nicht im direkten Bezug zur Hochschule stehen. Alle weiteren Infos gibt es auf den Internetseiten des Stifterverbandes. [Michaela Wurm](#)

➔ stifterverband.org/student-des-jahres



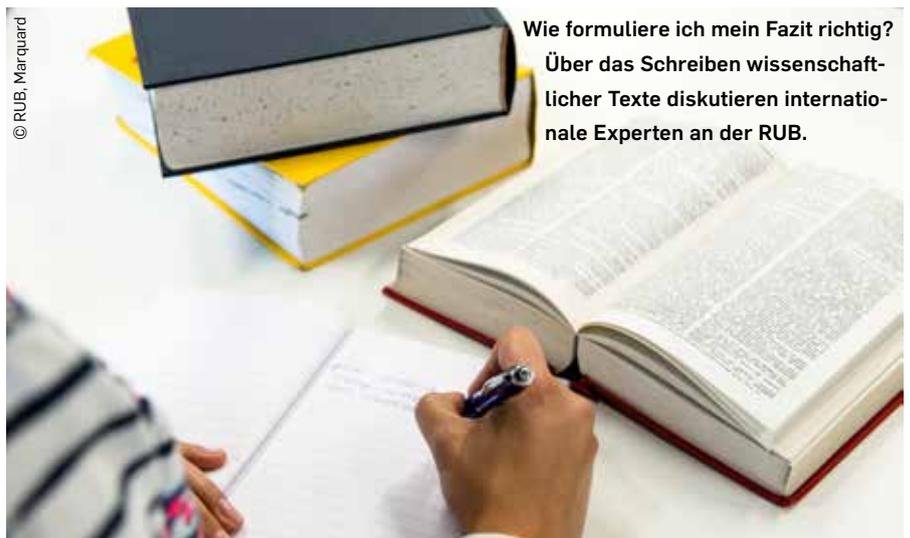
Wer kann sich am Ende wirklich freuen und wird Studentin beziehungsweise Student des Jahres?

Wenn einem die Worte fehlen

Fachtagung an der RUB: Wie man wissenschaftliches Schreiben lehrt

Schreiben gehört in jedem Studienfach zu den relevanten Grundkompetenzen: Weit über 80 Prozent der Prüfungsleistungen an deutschen Hochschulen werden schriftlich erbracht. Doch häufig fällt es Studierenden schwer, wissenschaftliche Texte zu verstehen und selbst zu verfassen, auch wenn ihre Erstsprache Deutsch ist.

Wie man diesem Problem begegnen kann, welche Rolle Schule und Hochschule dabei spielen und wie man das wissenschaftliche Schreiben nicht nur im Studieneinstieg unterstützen kann, wollen Experten am 12. Dezember in Bochum diskutieren. Sie treffen sich ab 9,30 Uhr zur Fachveranstaltung „Wissenschaftliche Textkompetenz fördern“ im RUB-Veranstaltungszentrum. Veranstalter der Fachtagung sind das Schreibzentrum der RUB, die Bildungsinitiative Ruhrfutur und das Mercator Research Center Ruhr. Neben Vorträgen von internationalen Experten stehen auch drei



Wie formuliere ich mein Fazit richtig? Über das Schreiben wissenschaftlicher Texte diskutieren internationale Experten an der RUB.

Foren auf dem Programm. Dabei geht es um folgende Themen: was wir über wissenschaftliche Textkompetenz von Studienanfängerinnen und Studienanfängern wissen; Schreiben in Schule und Hochschule – was wir voneinander wissen soll-

ten; wie der Einstieg in das wissenschaftliche Schreiben erleichtert werden kann und wie das Schreiben den Einstieg erleichtern kann. [ad](#)

➔ textkompetenz.flowconcept.de